

## Vorläufiges Programm der ReFo 7 - 2010

### 1. Besondere Veranstaltungen:

#### 1.1 Vorbereitungslehrgang

Angesichts der geringen Anzahl der zu erwartenden neuen Kollegen (6, davon 1 vor Ort, 5 in Paraguay) beantragt die Refo, auf den gemeinsamen Vorbereitungslehrgang zu verzichten und statt dessen nur eine äquivalente Einführung durch die Schulen selbst zu genehmigen. Die Schulleiter bzw. die Fachberaterin werden sich diesbezüglich mit der Zentralstelle in Verbindung setzen. Die Refo beantragt lediglich für die Kollegen in Paraguay Kosten. Das Konzept des lokalen Vorbereitungslehrganges legt die Fachschaftsberaterin Hoffmann-Nohl vor.

#### 1.2 Beiratssitzung

Der Beirat trifft sich, um eine Auswertung des vergangenen und laufenden Jahres durchzuführen und um das Programm 2011 zu debattieren und zu beschließen. Anpassungen der neuen Förderrichtlinien werden erörtert, die PQM-Maßnahmen der Region werden besprochen. Daneben soll die Beiratssitzung zu einer besseren Koordinierung der Entwicklungsziele und einer Verbesserung der Nachhaltigkeit der Fortbildungen und Schulentwicklungsprozessen für ein Workshop unter der Leitung des Refoko und des Prozessbegleiters genutzt werden (Anschluss an Schilfko-Workshop).

Teilnehmer: 7 (5 Buenos Aires, 1 Asunción Paraguay, 1 Montevideo)

Seminarziel: Fortbildungsprogramm und nachhaltige Koordination und Prozesseinleitung der Schulentwicklungsmaßnahmen

Wirkung: Die Direktoren nehmen aus dem Seminar konkrete Konzepte zur Verbesserung der schulinternen Fortbildung im Verbund mit der Refo und den Schulentwicklungsprozessen mit und setzen diese bis zu den Winterferien um.

Referent: Rudolf Kemmer (Prozessbegleiter)

Termin: 24.05.2010, 1 Tag (Freitag)

Ort: Goethe Schule, Buenos Aires

## **2. Reguläres Jahresprogramm**

### **2.1 Koordinationstreffen der Studien- und Berufsberater**

Die Studien- und Berufsberater treffen sich zweimal im Jahr zu Arbeitssitzungen.

Teilnehmer: 6 (4 Buenos Aires, 1 Asunción Paraguay, 1 Montevideo)

Seminarziel: Die bestehenden Initiativen koordinieren, neue planen.

Wirkung: Die Studien- und Berufsberatung wird im Rahmen der Pasch-Initiative zunehmend konsolidiert.

Termin: Ende Februar 1 Tag November 2 Tage

Referent: Romy Willers<sup>1</sup>

Ort: Hölters Schule Villa Ballester, Goethe Schule Buenos Aires

Sprache: Deutsch

### **2.2 “Estudiar en entornos y contextos difíciles“ / „Lernen in schwierigen Kontexten“**

Das Seminar will in Anlehnung an das Seminar 2006 mit demselben erfolgreichen Dozenten, Dr. Carlos Wernicke, die schwierigen Lernbedingungen an argentinisch-deutschen Schulen aufzeigen und Ansatzpunkte für Schule, Schulentwicklung u.v.a. den Unterricht zeigen.

El curso da continuación al curso similar del año 2006, también con Carlos Wernicke. El objetivo es encontrar maneras de enseñar en ciertos contextos difíciles en el entorno de colegios privados argentinogermanos.

Teilnehmer: 12 Primaria/Secundaria (8 Buenos Aires, 2 Asunción Paraguay, 2 Montevideo)

Seminarziel: Befähigung der Teilnehmer, Verbesserungen an ihren Schulen einzuleiten, die den problematischen Lernkontexte ihrer Schule konstruktiv begegnen.

Wirkung: Möglichst alle betroffenen Lehrer so auszustatten, dass sie zu strukturellen Verbesserungen an der Schule und im Unterricht kommen.

Termin: 26. - 30.4.2010

Referent: Dr. Carlos Wernicke

Ort: Goethe Schule

Sprache: Spanisch

### **2.3 Schilfko-Seminar (Schulung und Arbeitssitzung)**

In der Sitzung bringen die Schilfkos unter der Leitung des ReFoKos die Fortbildungsanliegen ein.

Gemeinsam wird ein konsensfähiger Vorschlag für den Beirat erarbeitet. Zudem sollen die Nachhaltigkeit der Fortbildungen erörtert und mit dem Prozessbegleiter Pläne und Absprachen erarbeitet werden (Schilfko Workshop), wie die Fortbildungsarbeit fortgesetzt wird. Der Bildungsplan wird mit den Bildungsvorhaben anderer Fortbilder verglichen und koordiniert.

Teilnehmer: 7 (ReFoKo, 4 SchILfKos Buenos Aires, 1 SchILfko Montevideo, 1 SchILfko Asunción; Steuergruppenvertreter);  
Seminarziel: Fortbildungsplan 2010 und Vorschlag zur nachhaltigen Koordination und Prozesseinleitung der Schulentwicklungsmaßnahmen  
Wirkung: Die Teilnehmer nehmen konkrete Konzepte zur Verbesserung der schulinternen individuellen Fortbildungskonzepte mit und erörtern diese mit den Direktoren zur Weiterbearbeitung in der erweiterten Beiratssitzung.  
Referent: Rudolf Kemmer (Prozessbegleiter)  
Termin: 14.05.2010 (1 Tag)  
Ort: Pestalozzi Schule Buenos Aires

## **2.4 Binnendifferenzierung**

Den zunehmend heterogenen Schülergruppen v.a. in der Sekundarstufe muss durch eine praktikable Binnendifferenzierung und dementsprechende formale Neuerungen entsprochen werden (Evaluation/Notengebung). Erfahrungen aus dem Gesamtschulbereich können hierbei gewinnbringend sein.

Teilnehmer: 12 Sekundaria I und II  
Seminarziel: Befähigung der Teilnehmer, ein differenziertes Lernen an den entsendenden Schulen einzuleiten.  
Wirkung bei Schulen: Den individuellen Lernzuwachs bei allen Schülern koordiniert und systematisch zu verbessern.  
Termin: 3.-7.5.2010  
Referent: Dr. Dietrich Andreas Lorbeer, Gesamtschule Kürten, Fachleiter Sozialwissenschaften/Politik GHRGe-HRGe (S I, Studienseminar Leverkusen)  
Lehrbeauftragter Universität zu Köln, E-Mail: d.a.lorbeer@gmx.de  
Ort: DS Montevideo  
Sprache: Deutsch

## **2.5 Schulung der Studien- und Berufsberater im Rahmen der Bildungsmesse „EduAlemania Buenos Aires“ (Deutsche Bildungsmesse für Hochschulstudien und Duale Ausbildung)**

(La Expo sobre carreras de grado con universidades alemanas y la formación profesional y educación integral con empresas alemanas para alumnos y egresados de los colegios alemanes)  
(Die Expo für Studiengänge von/mit deutschen Hochschulen und die Duale Berufsausbildung mit deutschen Wirtschaftsunternehmen für Schüler und Absolventen deutscher Schulen)

Die Deutsche Botschaft (Schirmherrschaft), der DAAD (Koordination des Auftritts der deutschen Hochschulen), die AGDS und ZfA/Refo (Einladung und Transfer der Lehrer und Schüler), das BBZ, die AHK (Koordination des Auftritts der Firmenaussteller) und das Instituto Ballester (Ausstellungsort) organisieren dieses Großereignis, in dessen zweitägigem Rahmen, wo möglichst viele in Bildungsfragen involvierte Institutionen beteiligt sind, ein spezieller Referent für die Studien- und Berufsberater und für weitere Interessenten eingeladen wird. Das Angebot der Messe umfasst im Besonderen die deutschen Universitäten, den DAAD, Deutsche Firmen (Koppelung mit der Handelskammer) sowie die Bundesagentur für Arbeit, hier die zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)<sup>2</sup>, welche im Rahmen einer Refo-Maßnahme Rahmen die Stubas schult.

Teilnehmer/Participantes: 10 (Alle Kolleginnen und Kollegen, die in das Thema Berufsinformation und Studium involviert sind. Es sind dies vor allem deutsche entsandte Lehrer, Ortslehrkräfte sowie Tutoren, die sich in den Schulen mit der Berufsberatung befassen.)

Ort/Lugar: BBZ am Instituto Ballester

Termin/Fecha: 16.-17.6.2010

Referent/Docente: Ramiro Vera-Fluixá, ramiro.vera-fluixa99@arbeitsagentur.de (Teamleiter

Auslandsvermittlung Stuttgart Bundesagentur für Arbeit<sup>3</sup>

Sprache/Idioma: Deutsch/Spanisch; Alemán/Español

Kosten: Reisekosten, Hotel, Tagegelder, Transfer

Material:

Erstrebte Wirkungen:

- Die Teilnehmer werden so fortgebildet, dass sie die ihre Arbeit und alle Kompetenzen an einer deutschen Auslandsschule bündeln und vernetzen, die für eine umfassende Beratung interessierter Schülerinnen und Schüler notwendig sind.
- Die Teilnehmer leiten Prozesse zur Verbesserung des internen Informationssystems und Koordinierung verschiedener Kompetenzen vor Ort ein.
- Die Teilnehmer sorgen für mehr Effizienz in der Beratungstätigkeit in allen beteiligten Institutionen.
- Die Teilnehmer werden für den Bereich Berufsberatung sensibilisiert.
- Der Hochschulstandort Deutschland wird langfristig gefördert.

## **2.6 „Aprendizaje cooperativo“/„Kooperatives Lehren und Lernen“ (modularisiert; 2 días en español, 1 día en alemán/ 2 Tage auf Spanisch, 1 Tag auf Deutsch)**

---

<sup>2</sup>

Die ZAV bietet an den deutschen Schulen im Ausland mit Standort Europa schon seit mehreren Jahren ein umfassendes Programm zur Berufsinformation, Berufsfindung und Studieninformation bezüglich des Bildungslandes Deutschland an.

<sup>3</sup> Herr Vera-Fluixa ist Argentinier, wohnt in Stuttgart und wird die Veranstaltung in bilingualer Form anbieten können, sodass die genannte Zielgruppe umfassend informiert werden kann.

Das Seminar verfolgt folgende Ziele: a) Vorstellung grundlegender Konzepte kooperativen Lernens und Erarbeitung angepasster Strukturen, dies versuchsweise zu implementieren. B) Erfahrungsaustausch, Klärung des Verständnisses wichtiger Multiplikatoren in den Schulen bzw. der eigenen Steuergruppe und den damit verbundenen Aufgaben und Grenzen. C) Reflexion der bisher unternommenen Schritte. D) gemeinsame Entwicklung von schulinterner und –übergreifender Strategien zur Gestaltung der Unterrichtsentwicklung (am Beispiel des kooperativen Lernens) bei den argentinisch-deutschen Schulen.

El curso tiene como objetivos: a) Exposición de conceptos básicos del aprendizaje cooperativo y desarrollo de estrategias escolares a adaptar el nuevo método en un proyecto limitado a prueba en los colegios. B) Intercambio de experiencias, profundización de los roles de personas claves en el desarrollo escolar resp. Dentro de los grupos leader del desarrollo escolar, incluyendo los diversas responsabilidades. C) Balance de las medidas y proyectos en curso. D) Desarrollo cooperativo en el seminario de estrategias propias e interescolares para desarrollar la enseñanza.

Teilnehmer/Participantes: 18 (2-3 multiplicadores o integrantes del grupo de desarrollo escolar/Multiplikatoren bzw. Mitglieder einer Steuergruppe aus den einzelnen Beihilfesschulen)

Seminarziel/Objetivo del seminario: siehe oben Punkte a) bis d). (vease arriba de a) hasta d)) Befähigung der Teilnehmer, die Bedeutung des kooperativen Lernens in der Schule und für die Schulentwicklung zu erkennen und nachhaltig in die eigene Schulentwicklung zu integrieren. (Capacitación de los participantes a inducir proceso adecuados para realizar los objetivos del seminario)

Wirkung bei den Schulen/Efecto escolar: Die Schulen planen sowohl einzeln als auch im Verbund die nötigen Maßnahmen zur pädagogischen Erneuerung und gehen dieses unmittelbar und mittelfristig an. (Los colegios desarrollan por si solos y en cooperación con otros colegios las medidas adecuadas para renovar su pedagogía.)

Ort/Lugar: Instituto Ballester

Termin/Fecha: Juni/junio 2010

Referent: MARIA PATRICIA CESCA<sup>4</sup> (2 Tage/días), Rudolf Kemmer (Prozessbegleiter der ZfA / deutschsprachiges Modul Rudi Kemmers) (1 Tag/día)<sup>5</sup>

Sprache/Idioma: Español/Spanisch (Deutsch)

## 2.7 Qualitätszirkel für Steuergruppen

Der Prozessbegleiter setzt seine Schulung von 2009 der Steuergruppenmitglieder fort.

Inhalte:

1. Konzeptionelle Klärung der Funktion dieser Treffen als Qualitätszirkel
2. Strukturierter Erfahrungsaustausch über die Arbeit in der Steuergruppe seit unserem ersten Treffen.
3. Steuerung und Planung von Meilensteinen auf der Grundlage der 7 Basisprozesse nach Glasl.
4. Arbeit an zwei Schwerpunktthemen.

---

4

FACULTAD DE CIENCIAS DE LA EDUCACION UNIVERSIDAD CATOLICA

patriciacasca@fibertel.com.ar

5

PROFESORA DE CIENCIAS DE LA EDUCACION  
DE SANTIAGO DEL ESTERO:

Modularisierter Aufbau

A. nachhaltige Unterrichtsentwicklung

B. Themenfindung erfolgt durch Abfrage der angesprochenen Schulen im Frühjahr 2010

**Ziele:**

- 1, Die Treffen der Steuergruppen als Qualitätszirkel zu etablieren, der ein schulübergreifendes Instrument der Vernetzung ist, das Strukturen bildet und nutzt, um sowohl die konkrete Arbeit der Einzelschule als auch die Arbeit der Deutschen Auslandsschulen in Argentinien konkret zu unterstützen.
- 2, Reflexion der eigenen Arbeit der Steuergruppe und Identifikation der Stärken und Schwächen
- 3, Förderung der Planungs- und Steuerungskompetenz
- 4, Kenntnis der Kriterien nachhaltiger Unterrichtsentwicklung
- 5, An einem Thema, das die TIn vorschlagen zu arbeiten

**Wirkungen:**

1. Steuergruppen arbeiten motivierter weiter
2. Erhöhung der Planungs- und Steuerungskompetenz der Steuergruppen
3. Die Schulen kennen Modelle zur nachhaltigen Unterrichtsentwicklung
4. Die Zusammenarbeit zwischen den Schulen auf der Ebene der Steuergruppen entwickelt bzw. intensiviert sich.
5. Die unterstützende Wirkung der Zusammenarbeit wird erlebt

Termin: 30.6. - 2.7.2010

Teilnehmerzahl: 18 (2-3 Steuergruppenmitglieder aus den einzelnen Beihilfeschoolen)

Ort: Goethe Schule Buenos Aires

Referent: Rudolf Kemmer (Prozessbegleiter)

Sprache: Deutsch

**2.8 Deutschlehrerkongress „Quasselstrippe, Plapperhans ... und was sonst?“**

Der Kongress des argentinischen Deutschlehrerverbandes wird heuer turnusgemäß anstelle der Deutschlehrertagung abgehalten. Wie jedes Jahr handelt es sich dabei um eine gemeinsame StaDaF-Veranstaltung mit dem Goethe Institut, der Fachberaterin, der Arbeitsgemeinschaft argentinisch-deutscher Schulen, dem Argentinischen Deutschlehrerverband, dem Lehrerbildungsinstitut Lenguas Vivas, dem DAAD und der Deutschen Botschaft. Der Schwerpunkt liegt dieses Jahr auf der Geschichte und Landeskunde, Literatur und Literaturdidaktik, Textproduktion und Bewertung und Beratung. Der Kongress soll einen stärkeren wissenschaftlicheren Anspruch haben.

Veranstaltungsziel: Die Veranstalter wollen auf breiter Front die Zusammenarbeit der Lehrer und den Erfahrungsaustausch, die Aufsatzkunde und das Fachwissen stärken und eine gewisse kritische Hinterfragung der bisherigen didaktischen Konzepte einleiten.

Wirkung bei den Schulen: Die Schulen sollen das vorab gewählte Profil aus den verschiedenen Teilveranstaltungen umsetzen.

Themenbereiche: Geschichte und Landeskunde; Literatur und Literaturgeschichte; Textproduktion; Bewertung und Beratung

Teilnehmer: 20 (Sekundarlehrer Deutsch)

Termin: 28. (Anreise und Eröffnung) - 31.07. (mittags Tagung / anschließend Rückreise)

Ort: Instituto Ballester Buenos Aires

Referenten: Prof. Dr. Ernst Apeltauer (Universität Flensburg: Lernerautonomie, Lehrerautonomie und selbstgesteuertes Lernen: Plenarvortrag und 2 Workshops von 90 Minuten); Bernd Gockel und Bernd Buchholz (Workshop);

Sprache: Deutsch

### **2.9 Nuevos escenarios, nuevos roles: Entornos virtuales de aprendizaje (Parte/Teil II, Continuación/ Fortsetzung de/von 2009) (Ej: Moodle) / Neue Lernszenarien, neue Rollen: Virtuelle Lernplattformen und virtuelles Lernen (z. B. Moodle)**

En continuación del perfeccionamiento del año 2009 esta vez se abordarán aplicaciones ya realizadas por los colegios y se expondrán aplicaciones y usos mas específicos en el ámbito escolar.

Im Anschluss an die Fortbildung des Jahres 2009 vertieft dieses Seminar die seit dem letzten Kurs eingeleiteten schulischen Projekte und Prozesse mit Moodle. Daneben werden neue und konkretere Anwendungen im schulischen Kontext vorgestellt.

Participantes/Teilnehmer: 12

Fecha/Termin: 4. bis 6.08.2010

Lugar/Ort: Goethe Schule

Docente/Referenten: Gustavo García Lutz<sup>6</sup>

Idioma/Sprache: Español/Spanisch

### **2.10 DFU-Tagung: DFU in der Praxis (Region 6,7,8, offen)**

Die diesjährige DFU-Tagung soll dieses Jahr eine praxisorientierte Tagung mit bekannten DFU-Spezialisten und den DFU-Leitern und weiteren Kollegen modulweise erfolgen. Die anderen Regionen Lateinamerikas werden dazu eingeladen. Schwerpunkte: Biologie, Geschichte, Mathematik, Physik.

Seminarziel: Die Teilnehmer sollen inhaltlich und organisatorische befähigt werden, in ihren Entsendeschulen wichtige Inhalte des Seminars in Prozessen einzuführen.

---

<sup>6</sup>

OLK, Lektor an der Universität Montevideo, DS Montevideo. Gustavo Lutz García hat mehrmals sehr erfolgreiche Fortbildungen im Rahmen der Refo gegeben. Er arbeitet auch in Argentinien hat mehreren Universitätsprojekten zum E-Learning mit.

Wirkung bei den Schulen: Der DFU-Unterricht (v.a. naturwissenschaftliche) wird durch neue praktikable Ansätze schnell erleichtert und verbessert. Die Zusammenarbeit der DFU-Leiter über Plattormen oder dgl. Wird verbessert.

Teilnehmer: 14 (DFU-Leiter; DFU-Lehrer)

Ort: Goethe Schule

Termin: Mi 13.10.- Fr 15.10.2010

Referent: Dieter Arnold, Staatliches Schulamt Kassel und Michael Maiworm, DS Mexiko-Stadt (Xochimilco),  
Fachleiter DFU u.a.

Sprache: Deutsch

### **2.11 Innovative Unterrichtskonzepte an kaufmännischen Berufsschulen (Regionen übergreifende Veranstaltung; Organisation Refo 5)**

Erstellung einer E-learning-Plattform zu erstellen, damit zwischen den BBZ-Standorten in Lateinamerika Projektarbeit durchgeführt werden kann und gemeinsame Unterrichtsinhalte mit einheitlichem Standards erarbeitet werden können.

Zielgruppe: 2 ADLK am Berufsbildungszentrum, DS Villa Ballester

Sprache: Deutsch

Referent: N.N.

Termin: 25.10.2010 - 27.10.2010

Ort: Deutsche Schule Mariscal Braun, Av. Alexander 100, La Paz, Bolivien,

Teilnehmerzahl: 2

### **2.12 Die Río-de-la-Plata-Staaten als Fluchtziel der Deutschen im 20. Jahrhundert: Vom Umgang mit der deutschen Vergangenheit vor Ort**

Seminarziel: Vermittlung grundlegender Hintergrundinformationen zur Geschichte der deutschen Einwanderung in Argentinien, insbesondere der zur Mitte des 20. Jahrhunderts; Erarbeitung eines schulischen und unterrichtlichen Konzepts zum verantwortungsvollen Umgang mit der Geschichte des Dritten Reichs an den Schulen deutscher Einwanderer am Río de la Plata.

Wirkung: Die Teilnehmer leiten in ihren Fachschaften curriculare Anknüpfungspunkte ein und führen auf gesamtschulischer Ebene zu einem angepassten Umsetzungsprozess

Themenbereiche: für Deutschlehrer und Geschichtslehrer Sekundaria;

Teilnehmer: 12

Termin: 3. bis 5.11.2010

Ort: Goethe Schule

Referenten: Roberto Bein

Sprache: Deutsch

Gez. Fedor Pellmann